



## Bardel-Info Nr. 176

Bardel, den 09. Mai 2025



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

in dieser Bardel-Info möchte ich über tolle Ereignisse berichten und Sie und Euch über Neuigkeiten, Projekte und Erfolge informieren.

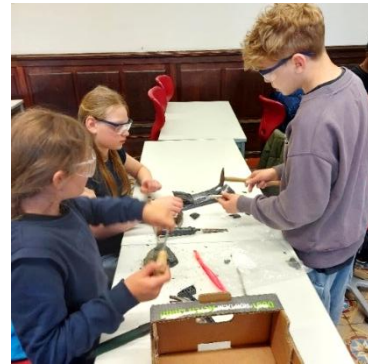
## Bardeler Schülerinnen und Schüler bei Graftschafter Chortagen dabei



26 der 40 Sängerinnen und Sänger, die an den diesjährigen Graftschafter Chortagen im Kloster Frenswegen teilgenommen haben, kamen aus Bardel. Sie singen in Bardel im Mädchenchor oder *Bardel Boys Choir*. Beide Chöre werden von Frau Smeets geleitet. Das habt Ihr wirklich toll gemacht! Herzlichen Dank, Frau Smeets!

## Eindrücke aus der „Forscher-AG“

Die folgenden Bilder geben einen Eindruck der Arbeit in der Forschungs-AG (Frau Reckmann). Sie zeigen eine Aktion im Schulwald mit Unterstützung durch Mitarbeiter der Naturschutzstiftung des Landkreises. Die Schüler/-innen haben mit besonderen Werkzeugen Trampelpfade durch das Dickicht geschlagen und zudem Ideen für den Schulwald gesammelt. Die anderen Bilder zeigen die Schüler/-innen bei Forschungsarbeiten. Sie haben sich mit Fossilisationen beschäftigt und aktiv nach Pflanzenfossilien aus dem Carbon-Zeitalter gesucht. Die Schüler/-innen haben interessante Funde machen können.



## Auslandsbetriebspraktikum Bardel – York und Tadcaster 2025

In dieser Woche brechen insgesamt 8 Bardelianer auf, um im wunderschönen Yorkshire ihr Auslandsbetriebspraktikum zu absolvieren (Antje, Cengiz, Estelle, Greta, Konstantin, Lukas, Mika und Ylvi). Unsere Schülerinnen und Schüler leben in Gastfamilien und werden von englischen Kolleginnen in Tadcaster und York betreut. Das Praktikum wird an englischen Grundschulen absolviert. Ich habe mich am vergangenen, langen Maiwochenende auf den Weg nach Yorkshire gemacht, um den beiden Partnerschulen einen Besuch abzustatten und um Werbung für das Praktikum zu machen. Ich bin sehr dankbar, dass ich mit den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern, mit meinen beiden englischen Kolleginnen Mrs O'Neill (York) und Mrs Jackson (Tadcaster) und mit den Schulleitern der *Huntington Comprehensive School* (Mr Smith, York)

und der *Tadcaster Grammar School* (Mr Parkinson, Tadcaster) sprechen und Zeit verbringen konnte. Auch mit der stellvertretenden Schulleiterin einer unserer „Partner-Grundschulen“ Mrs Russon konnten Mrs O'Neill und ich sprechen. Ich wünsche nun Euch allen einen schönen Aufenthalt und tolle Erfahrungen in Yorkshire!



Die englischen Schüler Jacob, Henry und Molly haben eine Stadtführung organisiert (hier mit Mrs O'Neill)



*Tadcaster Grammar School*  
(Frankie, Charlie, Seth, Tilly, Mrs Jackson; Elliot fehlt)



*Huntington School*  
(Mr Smith, Mrs. O'Neill)



*Huntington Primary Academy*  
(Mrs Russon)

**Erasmus+**

Enriching lives, opening minds.

## Polnische Austauschschüler in Bardel



Frau Schürmann berichtet vom diesjährigen Besuch der polnischen Schülerinnen und Schüler in

Bardel: „Vom 29. März bis 5. April 2025 fand der Rückbesuch der polnischen AustauschschülerInnen in Bardel statt. Unter dem Motto ‚Bardel im Dreiländer-Eck‘ lernten die Teilnehmenden Städte, Kultur und Traditionen in der Grenzregion zwischen Niedersachsen, NRW und den Niederlanden kennen. Highlights waren ein regionaler Kochkurs, Ausflüge nach Enschede und Münster, kreative Workshops, ein *Escape Game* sowie der Besuch der Villa ten Hompel. Mit Kloatscheeten wurde eine lokale Freizeitkultur erlebbar gemacht. Die Woche endete mit einem festlichen Abschluss. Das von Erasmus+ unterstützte Projekt förderte interkulturelle Begegnungen, neue Freundschaften und den europäischen Zusammenhalt.“ Ein großes Dankeschön geht an Frau Schürmann und Herrn Kalk für die Organisation der Polenfahrt!

## Befreiungstag vor 80 Jahren: „Parallel Truths“ gegen Propaganda in Bardel



Herr Steinmann berichtet: „Am Mittwochabend fand in der Aula des Missions-gymnasiums St. Antonius ein bewegendes Film-Konzert unter dem Titel ‚Parallel Truths‘ statt. Im Rahmen einer deutsch-niederländischen Kooperation erinnerte die Veranstaltung an das Ende des Zweiten Weltkriegs vor 80 Jahren. Das international anerkannte ‚Alma Quartet‘, ein grandioses Streichquartett, präsentierte dabei eine musikalische Gegenüberstellung zu Ausschnitten aus Leni Riefenstahls NS-Propagandafilm ‚Triumph des Willens‘ (1935). Der künstlerische Kontrast zwischen Musik und der ideologisch aufgeladenen Bildsprache regte zu kritischem Nachdenken über die Macht von Bildern und Manipulation an.“



Schulleiter Markus Lammers eröffnete den Abend mit einer eindringlichen Rede, in der er auf die Bedeutung historischer Verantwortung und einer aktiven Erinnerungskultur hinwies. Besonders hob er hervor, dass der oft zitierte Appell ‚Nie wieder!‘ heute aktueller denn je sei. Es sei die Aufgabe von Schulen – und gerade auch eines Ortes wie Bardel – diese Mahnung laut und klar in die Welt zu tragen. Bildung, so Lammers, müsse ein Gegengewicht zu Gleichgültigkeit und Geschichtsvergessenheit bilden. Auch der Bad Bentheimer Bürgermeister Dr. Volker Pannen begrüßte das Publikum und unterstrich die Bedeutung internationaler Zusammenarbeit und Verständigung – gerade in einer Zeit, in der autoritäre Strömungen erneut an Einfluss gewinnen. Im Anschluss an das Konzert nahmen Magnus Kalk (Fachschaft Geschichte) und Henning Sprey (Fachschaft Politik) eine fundierte Einordnung der historischen Hintergründe und der politischen Wirkung des Films vor. Sie erläuterten, wie Propaganda im NS-Staat funktionierte, welche Rolle ästhetische Inszenierung spielte und warum eine kritische Auseinandersetzung mit solchen Quellen heute wichtiger denn je ist. Im gut gefüllten Saal herrschte spürbare Aufmerksamkeit und Nachdenklichkeit. Viele Besucherinnen und Besucher nutzten im Anschluss die Gelegenheit, sich bei Getränken und Knabberereien im Foyer über die Inhalte > auszutauschen. So wurde aus einem Konzertabend ein lebendiger Ort der Erinnerung, der Bildung und des Dialogs." Am Donnerstag, den 8. Mai nahmen die Schülerinnen und Schüler der Jgst. 12 des Burggymnasiums und des Missionsgymnasiums an dem besonderen Projekt teil.

Herzlichen Dank an alle, die zur Organisation, Realisation und Finanzierung des Konzertes beigetragen haben (Interreg Deutschland–Niederland, Herr Jörgens von der Grafschafter Sparkassenstiftung, Bürgerstiftung Bad Bentheim, *Wunderkammer Concerts*). Ein großes Dankeschön geht an die Stadt Bad Bentheim, an Herrn Dr. Pannen und Frau Lacina, sowie an Frau Klinge-van Rooij für die Projektkoordination. Herzlichen Dank ebenso an Herrn Kalk und Herrn Sprey für die fachliche Begleitung und Unterstützung.

## Max und Nils beeindrucken Jury mit „WeltWissen“ bei „Jugend forscht“



Beim diesjährigen Landeswettbewerb „Jugend forscht“ in Einbeck beeindruckten Max und Nils mit ihrem Projekt „WeltWissen“ im Themenbereich Mathematik/ Informatik. Mit der spannenden Präsentation ihrer Internetseite überzeugten sie die Jury und wurden mit dem Sonderpreis für eine besonders gelungene Softwareentwicklung belohnt. Herzlichen Glückwunsch für diesen besonderen Erfolg beim Landeswettbewerb! Das habt Ihr wirklich toll gemacht!

Das habt Ihr wirklich toll gemacht!

## Die Abiturprüfungen: Teil 1 beendet



Der 1. Teil der Abiturprüfungen in Bardel ist beendet: Die Mathematikprüfung, die am heutigen Freitag auf dem

Programm stand, war die letzte schriftliche Prüfung. Am Freitag, den 16. Mai findet die schriftliche Nachschreibklausur im Fach Biologie statt, am 27. und 28. Mai folgen dann die mündlichen Abiturprüfungen im 5. Prüfungsfach. Die gesamte Schulgemeinschaft wünscht weiterhin alles Gute, ganz viel Erfolg und Gottes Segen für die Abiturprüfungen!

## Lernen lernen Jgst. 7: Referate und Präsentationen

Frau Cerencov macht den Schülerinnen und Schülern der Jgst. 7 wieder ein methodisches Angebot: „Die letzten Monate des Schuljahres sind sehr spannend. Viele von euch strengen sich in dieser Zeit besonders an, gute oder sehr gute Noten für sonstigen Leistungen (beispielsweise für ein Referat oder für eine Präsentation) zu erzielen. Unterstützend biete ich im Rahmen des Angebots „Lernen lernen“ ein Modul ‚Referate und Präsentationen vorbereiten und halten‘ an. Das

Modul besteht aus vier Unterrichtsstunden: jeweils 8. und 9. Stunde am 15.05.25 und am 22.05.25. Meldet euch gerne per E-Mail zurück, wenn ihr teilnehmen wollt.“ Vielen Dank, Frau Cerencov!

## Erinnerung: Anträge auf Schulgeldermäßigung und für das Busticket

Liebe Eltern, bitte denken Sie daran, möglichst frühzeitig vor den Sommerferien die Anträge auf Schulgeldermäßigung bei Frau Scheipers im Sekretariat zu stellen. Sie finden das notwendige Formular auf unserer Homepage unter „Missionsgymnasium – Schulgeld“.

[https://www.bardel.de/fileadmin/user\\_upload/99\\_kampanile/PDF/Schulanmeldung/Antrag\\_Schulgeldermaessigung.pdf](https://www.bardel.de/fileadmin/user_upload/99_kampanile/PDF/Schulanmeldung/Antrag_Schulgeldermaessigung.pdf)

Sollten Sie noch Anträge für das Busticket für das kommende Schuljahr einreichen wollen, tun Sie dies bitte bis zum 15.5. bei Frau Kuster im Sekretariat. Die Anträge stehen auf der Homepage („Aktuelles – Schülerbeförderung“).

<https://www.bardel.de/aktuelles/schuelerbefoerderung.html>

Wir beziehen unseren neuen Papst Leo IVX ein in unsere Gebete. Möge er die Kraft haben, sich für Frieden und Gerechtigkeit in der Welt einzusetzen und den synodalen Weg von Papst Franziskus und den von ihm initiierten Reformdialog fortführen.

Möge Gott uns alle auf unserem weiteren Weg begleiten und seine schützende Hand über uns halten! Möge er uns befähigen, zwischen Realität und Fiktion, Schein und Sein zu unterscheiden und uns die Kraft geben, für Toleranz, Respekt und Vielfalt und gegen Ausgrenzung, Diskriminierung und Antisemitismus in Wort und Tat einzustehen!

Auf Wiedersehen in Bardel!

Herzliche Grüße

Ihr und Euer

*Robert Lammes*

Schulleiter

## Wichtige Termine

<b>Mo, 12.05.</b>	Herr MdL Hilbers besucht Bardel
<b>Fr, 16.05.</b>	Abitur: Nachschreibklausur Biologie
	Vortrag M. Dippel zu Pater Pio in der Klosterkirche (18.30 Uhr)
<b>Mo, 19.05.</b>	Bischof Dominicus besucht Bardel
<b>Di, 27.05. – Mi, 28.05.</b>	Mündliche Abiturprüfungen (P5); Mi, 28.05. für Jgst. 5-12 unterrichtsfrei
<b>Do, 29.05. – Fr, 30.05.</b>	Christi Himmelfahrt und Tag danach (unterrichtsfrei)
<b>Di, 03.06.</b>	4. Schulkonferenz
<b>Mo, 09.06. – Di, 10.06.</b>	Pfingstmontag und Pfingstdienstag (unterrichtsfrei)
<b>Mo, 16.06.</b>	Bekanntgabe der Abiturergebnisse (P1-P4)
<b>Do, 19.06. – Fr, 20.06.</b>	Fronleichnam und Tag danach (unterrichtsfrei)
<b>Mo, 23.06. – Mi, 25.06.</b>	Mündliche Abiturprüfungen (Bestehens- prüfungen und freiwillige mündliche Prüfungen, P1 – P4)
<b>Fr, 27.06.</b>	Abiturfeier (Beginn 15.00 Uhr in der Klosterkirche)
<b>Do, 03.07.</b>	Feier zum 50jährigen Bestehen des Fördervereins; Sternpilgern
<b>Sa, 05.07.</b>	Abiturball
<b>Mi, 09.07.</b>	Ausgabe der Zeugnisse und Studien- bücher; Busabfahrt um 10 Uhr
<b>Do, 10.07.- Mi, 21.08.</b>	Sommerferien
<b>Do, 22.08.</b>	Schulinterne Lehrerfortbildung
<b>Fr, 23.08.</b>	1. Schultag nach den Sommerferien
<b>Mo, 25.08.</b>	Einschulung der neuen Fünftklässler

Schulgemeinde 2025 vor dem Missionsgymnasium

(Drohnenaufnahme K. Lünemann, April 2025)





## Vortrag über Pater Pio am 16.5. um 18.30 Uhr in der Klosterkirche

Pater Wilhelm lädt alle Interessierten am 16.5. um 18.30 Uhr in die Klosterkirche ein: „Matthias Dippel aus Stadtallendorf bei Marburg hat es sich zur Lebensaufgabe gemacht, das Leben des heiligen Pater Pio einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. Dies versteht er als seine Mission. In Vorträgen und Gottesdiensten berichtet er über seine persönlichen Glaubenserfahrungen und über das außergewöhnliche Wirken dieses großen Heiligen aus Italien. So kommt er auch nach Bardel und wird in der dortigen Klosterkirche das Leben des heiligen Pater Pio vorstellen. Pater Pio wurde am 25. Mai 1887 in Pietrelcina bei Neapel geboren. 1903 trat er mit 16 Jahren in den Kapuzinerorden ein und legte dort 1907 die ewigen Gelübde ab. Drei Jahre später empfing er die Priesterweihe. Pater Pio verbrachte den größten Teil seines Ordenslebens im Kloster in San Giovanni Rotondo nahe dem Adriatischen Meer. Hier wirkte er als großer Seelsorger, als Volksheiliger. Hunderttausenden hat er Trost, Zuversicht und Hoffnung geschenkt. Die Menschen kamen in Scharen zu ihm, um ihre verwundeten Seelen von ihm heilen zu lassen. Er hatte eine ganz besondere Gabe, Menschen aufzurichten und für den Glauben zu begeistern. Dabei war er selbst gesundheitlich immer sehr angeschlagen. Pater Pio war ein Mann von tiefer Frömmigkeit und großer Einfachheit, von Demut und Bescheidenheit. Er war ein durch und durch mystischer Mensch. Ihn prägte zeitlebens eine ganz besondere Beziehung zum leidenden und gekreuzigten Christus. Er spürte förmlich die Schmerzen des gekreuzigten Jesus am eigenen Leib. Seine Kraft schöpfte der Heilige aus seiner großen Liebe zum Gebet und zur regelmäßigen Eucharistiefeier. Pater Pio starb im Jahre 1968 in San Giovanni Rotondo. Sein dortiges Grab gehört zu den meistbesuchten Pilgerstätten der Welt. Etwa sieben Millionen Menschen kommen jährlich an sein Grab. Und das, obwohl Pater Pio anfangs mit der Skepsis und der Missgunst des Ordens und des Vatikans zu kämpfen gehabt hatte. Im Jahre 2002 wurde Pater Pio von Papst Johannes Paul II. heiliggesprochen. Matthias Dippel hat vor zehn

Jahren ein Buch über Pater Pio geschrieben. Das Buch ist aktuell in 15 Sprachen übersetzt worden. Mit dem Erlös baute er jetzt ein Waisenhaus in Indien, das 100 Kindern aus den Slums ein neues Zuhause bietet. Betreut werden die Kinder von Schwestern, die dem Orden von Mutter Theresa angehören. Als Nächstes plant er den Bau eines weiteren Waisenhauses in Rumänien.

Der etwa 90-minütige Vortrag von Dippel über Pater Pio beginnt am Freitag, 16. Mai, um 18.30 Uhr in der Klosterkirche Bardel. Seine Botschaft lautet: 'Wege zum ewigen Leben'. Der Eintritt ist frei, über eine Spende für seine Waisenhäuser in Indien und Rumänien würde der Redner sich freuen.“

**VORTRAG am 16. Mai 2025**

Eintritt frei

Klosterkirche Bardel  
Klosterstr. 11  
48455 Bad Bentheim

Beginn:  
18.30 Uhr

von Matthias Dippel, Autor des Buches

**Botschaften aus dem  
Himmel von Pater Pio**

**"Die 7 Wege zum ewigen Leben"**